

Anwender-Leitfaden

PRATO Lehmstreichputz Flüssig für innen

Artikel Nummer: 14172/11 / 14173/51 / 14174/101

Verwendungszweck:

Ein gut deckender leicht gekörnter Lehm-Streichputz für Untergründe, wie: Lehmgrund und Feinputze, Kalk und Zementputze, Gipsputze, Raufasertapete, Malervlies, Gipskarton, Gipsfaserplatten, Kalziumsilikatplatten.

Eigenschaften:

Atmungsaktiver und feuchtigkeitsregulierender Lehmstreichputz. Tuchmatt, gut deckend, elastisch und einfach mit der Bürste oder Walze zu verarbeiten. Die Bürste sollte eine ovale Lasurbürste sein und die Walze einen kurzen Flor haben (Florhöhe 6mm)

Zusammensetzung:

Wasser, Kreide, Porzellanerde, Marmormehl, Marmorkörnung, Gummi arabicum, Zinksulfid, Pflanzenstärke, Methylzellulose, Soda.

Ohne Konservierungsstoffe ohne Titandioxid

Reichweite:

circa 5 m² pro Liter

Verarbeitung:

Untergründe müssen trocken, fest und dürfen nicht extrem alkalisch sein. Es eignen sich feste Stein- und Putzuntergründe, Tapeten, Gipskarton-Platten usw. im Innenbereich.

Es empfiehlt sich ein Voranstrich mit Casa NATURA ABRUZZO ST. Nicht ganz sichere, sowie stark saugende Untergründe vorher mit Casa NATURA TIEFGRUND grundieren. Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren. Sehr glatte Untergründe (z.B. Lack- oder Ölfarben) gründlich aufräuen, besser ist es, sie zu entfernen. Verarbeitung nicht unter 10°C. Die Wandfeuchte muss unter 15% liegen. Auf zweifelhaften Untergründen vorher Probeanstrich durchführen.

Casa NATURA PRATO ist nach gründlichem Aufrühren streichfertig. Der Auftrag erfolgt zweimal mit der Walze, mit dem Pinsel oder Quast. Beim ersten Anstrich, bzw. auf saugenden Untergründen wie Lehmputze, PRATO mit bis 10% mit Wasser verdünnen. Zwischen den Anstrichen gut trocknen lassen.

Casa NATURA PRATO Kaolinstreichputz ist mit VINCI Pigmenten beliebig abtönbar und gibt es auch in vielen attraktiven Farben bereits fertig abgetönt. Die Deckfähigkeit sollte erst nach dem Trocknen endgültig beurteilt werden.

Die Werkzeugreinigung erfolgt sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Kennzeichnung:

EU Grenzwert: (Kat a/Wb) 75g/l(2007) / 30g/l(2010) Dieses Produkt enthält max. 1,0 g/l VOC

Hinweis:

Immer eine Probefläche von mindestens zwei Quadratmeter anlegen, um das Haftverhalten zu prüfen. Die Probefläche muss gut durchgetrocknet sein, dann kann eine definitive Beurteilung auf Haftung und Rissverhalten erfolgen.

Lagerung kühl und frostfrei bei sorgfältig geschlossenem Deckel.

Arbeitsraum gut belüften. Material für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Entsorgung: Material im Eimer eintrocknen lassen und über den Hausmüll entsorgen.

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Sie ersetzen aber nicht vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Vers. 06-20

Untergrundanforderungen für PRATO Kaolinstreichputz

Es eignen sich alle gängigen Untergründe wie Lehm, Kalk, Zement, Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten. Grundsätzlich sollen alle Untergründe trocken, tragfähig, fest, schimmelfrei und frei von Fetten und Ölen sein

UNTERGRUND	ABRUZZO ST GRUNDIERUN G	BEACHTEN:
Lehmputz	-	2 Anstriche erforderlich 1. Anstrich circa 10 % verdünnen
Kalkputz	X	ABRUZZO TIEFGRUND
Gipsputz	X	ABRUZZO TIEFGRUND
Zementputz	X	ABRUZZO TIEFGRUND
Betonbauteile	X	Filigrandecken vorher abspachteln, Schalöl entfernen ABRUZZO TIEFGRUND
Alte Reibeputze	X	ABRUZZO TIEFGRUND
Gipskarton / Gipsfaserplatten	X	Vorher sauber verspachteln und armieren (Q3) ABRUZZO TIEFGRUND
OSB Platten, Spanplatten	X	Vorher mit Isoliergrund streichen, Rissgefahr an den Stößen!
Altanstriche wasserunlöslich	-	Prüfen, ob tragfähig und gleichmäßig in Saugfähigkeit und Farbe, ABRUZZO TIEFGRUND
Altanstriche wasserlöslich (z.B. Leimfarbe)	X	Vorher abwaschen ABRUZZO TIEFGRUND
<i>Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren.</i>		
<i>Durch unterschiedliche Verarbeitungsbedingungen kann keine Gewähr auf die Allgemeingültigkeit der Angaben dieser Liste übernommen werden. Im Zweifelsfall eine aussagefähige Probefläche anlegen.</i>		

Vers. 09-13